

Federf. Stadtamt: Sozialamt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sozialausschuss	Beigeordneter/Stadtkämmerer Hommel	26.02.2002	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Vorstellung der Arbeit des Hospiz-Vereins e. V. Gladbeck**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Seit März 1998 gibt es in Gladbeck den Hospiz-Verein, der sich die Aufgabe gestellt hat, sterbenden Menschen und ihren Angehörigen Begleitung anzubieten. Über 50 Ehrenamtliche sind in Kursen darauf vorbereitet worden und jetzt in unterschiedlichen Bereichen (Sterbebegleitung, Bürodienst, Öffentlichkeitsarbeit) der Vereinsarbeit eingebunden. Mit dem Angebot der ambulanten Sterbebegleitung leistet der Hospiz-Verein einen Beitrag im sozialen Bereich für die Gladbecker Bürger.

Auf den mündlich vorgetragenen Bericht des Hospiz-Vereins e. V. Gladbeck wird verwiesen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**keine**

1. Investitionskosten (jährlich)
  - Zuschüsse Dritter
  - Eigenmittel
2. Folgekosten
  - Betriebskosten (jährlich)
  - Kalkulatorische Kosten

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

**Beschlussentwurf:**

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I. V.

Hommel, Beigeordneter/Stadtkämmerer

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: